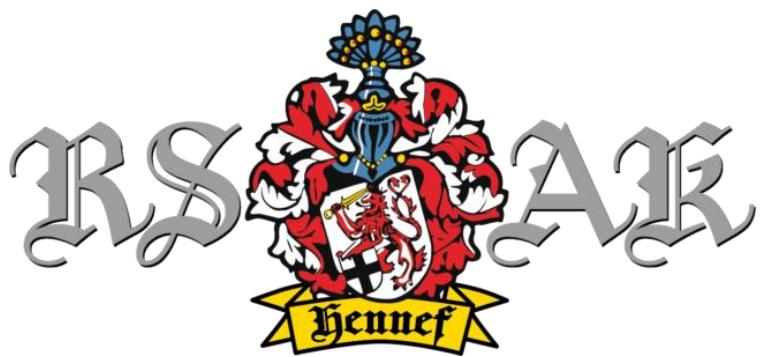


Schulinterner Lehrplan
für das Fach Französisch des
RSAK Kunstkollegs



Klasse 6 - 10

(Sekundarstufe 1)

Inhalt

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit
2. Entscheidungen zum Unterricht
 - 2.1. Unterrichtsvorhaben
 - 2.1.1.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 6
 - 2.1.2.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 7
 - 2.1.3.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 8
 - 2.1.4.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 9
 - 2.1.5.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 10
 - 2.2.Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit
 - 2.3.Grundsätze der Leistungsbewertung (siehe Leistungskonzept)
 - 2.4.Lehr- und Lernmittel
 3. Qualitätsanalyse und Evaluation

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Die Unterrichtsstunden am Rhein-Sieg-Akademie Kunstkolleg sind im 45-Minuten-Rhythmus getaktet. In Jahrgang 6 und 7 wird das Wahlpflichtfach Französisch vierstündig unterrichtet.

Französisch wird neben Darstellen und Gestalten, Naturwissenschaften sowie Arbeitslehre und Latein als Wahlpflichtfach ab Jahrgang 6 angeboten.

Das Fach Französisch wird zurzeit von einer Französischlehrerin unterrichtet. Die Fachkonferenz wird in Fragen der Unterrichtsentwicklung von der Schulleitung unterstützt und begleitet, z. B. werden fächerverbindende Projekte, Ausbildung der Methodenkompetenz und die Teilnahme an Fortbildungen gefördert.

Für neigungsorientierte Schülerinnen und Schüler wird die Teilnahme an den DELF-Prüfungen ermöglicht. Die Vorbereitung erfolgt mithilfe der DELF-Übungen, die das Lehrwerk anbietet.

Im Zeitalter der Globalisierung und der Europäischen Union nehmen interkulturelle Begegnungssituationen einen bedeutenden Stellenwert ein. Das Erlernen einer zweiten Fremdsprache ermöglicht es den Schülern in diesem Zusammenhang, ihre kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen weiter auszubauen.

Eine Kooperation mit einer Schule im französischsprachigen Ausland soll auf lange Sicht etabliert werden. Durch z.B. geplante Austauschprogramme, durch die Durchführung von Projekten mit Kursen dieser Schulen sowie durch die fakultative Teilnahme an einer zweitägigen Angebotsfahrt nach Frankreich sollen die sprachlichen und die interkulturellen Kompetenzen neigungsorientierter Schülerinnen und Schüler zusätzlich gefördert werden.

Die Fachkonferenz herrscht die Meinung, dass Anwendungsorientierung im Fremdsprachenunterricht im Vordergrund steht: Schülerinnen und Schüler sollen die Fremdsprache in Alltagssituationen anwenden können, wie z.B. in Rollenspielen, in denen der Erwerb von Fahrkarten, Einkäufen oder Reservierungen von Hotelzimmern simuliert werden.

Die Schülerinnen und Schüler sollen die französische Sprache als Weltsprache begreifen, die ihnen nicht nur im privaten Bereich von Nutzen sein kann, sondern auch im späteren beruflichen Umfeld. Für den Französischunterricht an unserer Schule hat sich die Fachkonferenz daher das Ziel gesetzt, die Fertigkeit *Sprechen* stärker in den Blick zu nehmen. Eine mündliche Prüfung an Stelle einer Klassenarbeit in jedem Jahrgang ist ressourcenabhängig.

Dem kooperativen Lernen kommt eine besondere Bedeutung zu. Das Unterrichtsprinzip *Réflechir-échanger-présenter* soll durchgängig im Französischunterricht Berücksichtigung finden. Angelehnt an dieses Prinzip werden in den einzelnen Jahrgangsstufen verschiedene kooperative Unterrichtsmethoden angewendet, wie z. B. *Set de table*, *Puzzle en groupe*, *Promenade au musée*, *Carrousel* usw.

Kriterien zur Leistungsbewertung in den einzelnen Jahrgangsstufen wurden von den einzelnen Fachkonferenzen fachübergreifend abgesprochen, welche es auf die jeweiligen Klassenarbeiten abzustimmen gilt.

Da das RSAK-Kunstkolleg einen kreativ-künstlerischen Ansatz verfolgt, realisiert auch der Französischunterricht in Inhalten sowie Methodik dieser Richtung. So bietet z.B. ein Comic-Projekt in Klasse 10 den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, durch die Realisierung eines eigenen Comics ihre Kreativität auszudrücken.

Vorsitzende der Fachkonferenz Französisch: Nadja Lindner (Stand: Dezember 2019)

2. Entscheidungen zum Unterricht

Der Kernlehrplan weist Regelstandards aus. Somit ist die Lehrkraft verpflichtet, alle im Kernlehrplan aufgelisteten Kompetenzerwartungen bei den Lernenden in den entsprechenden Jahrgangsstufen auszubilden. Dabei werden in jedem Unterrichtsvorhaben alle im Kernlehrplan aufgeführten Kompetenzen innerhalb jedes Unterrichtsvorhabens berücksichtigt, wobei jeweils unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden.

2.1 Unterrichtsvorhaben

Der Jahresarbeitsplan bietet eine Übersicht über die Stoffverteilung pro Schuljahr, welche im vorliegenden schulinternen Curriculum konkretisiert werden. Die zeitlichen Vorgaben des Jahresarbeitsplans können im Einzelfall angepasst werden.

Die im Folgenden dargestellten Übersichtsraster nehmen eine Zuordnung der Handlungskompetenzen in den einzelnen Bereichen des Faches zu den gewählten Themen und Inhalten vor. Sie haben für alle das Fach unterrichtenden Lehrkräfte empfehlenden Charakter. Darüber hinaus dienen sie neuen Lehrkräften zur Orientierung und geben einen Überblick über kompetenzorientierte Unterrichtsvorhaben sowie über schulinterne Absprachen im Fach. Abweichungen und alternative Umsetzungsformen sind selbstverständlich im Rahmen der pädagogischen Freiheit der Lehrkräfte jederzeit möglich, sofern die Realisierung der Kompetenzen gewahrt bleibt und die vereinbarten Themen behandelt werden.

Weitere Absprachen zu möglichen Projekten, Medien, fächerübergreifenden Arbeiten und Leistungsfeststellungen ergänzen die Schuljahresplanungen (vgl. Kap. 2.2, 2.3, 2.4).

Von den zwei zur Verfügung stehenden Wochenstunden à 45 Minuten wurden in der Fachkonferenz im Jahresarbeitsplan je nach Jahrgangsstufe ca. 80 Prozent verplant. Diese zeitliche Planung dient als Orientierung, die den Bedürfnissen der Lerngruppen angepasst werden kann. Die nicht verplante Zeit soll für individuelle Neigungen und Interessen der Lerngruppen sowie für schulinterne und fachübergreifende Vorhaben zur Verfügung stehen.

Die Module, die das Lehrwerk anbietet, sind fakultativ. Sie werden daher ab Jahrgang 8 nicht mehr vollständig in der Darstellung der Unterrichtsvorhaben und der Kompetenzen berücksichtigt.

Die Lektüre einer Ganzschrift in Jahrgang 9 ist ebenfalls fakultativ und wird daher ebenfalls nicht in der Darstellung der Unterrichtsvorhaben und der Kompetenzen berücksichtigt.

2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 6

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 1 Auftakt : Bonjour, la France! TE 1 Leçon 1 : Bonjour, Paris!

TE 1 Leçon 2 : C'est la rentrée

TE 1 Leçon 3 : Les loisirs, c'est cool! Révisions + On prépare le DELF

TE 1 Leçon 4: Joyeux anniversaire! TE 1 Leçon 5 : Lisa à Paris Videoprojekt: Me voilà!

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden.

TE 1 Auftakt Bonjour la France!	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) S. 10f, Tous ensemble 1 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Frankreich	<i>Die Schülerinnen und Schüler betrachten eine Collage und ordnen die Bilder Frankreich und anderen Ländern zu. Sie gestalten ein Frankreichposter für die Klasse, hören Durchsagen in verschiedenen Sprachen und schauen sich ein französisches Musikvideo an.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - unterscheiden Sprachen - sehen ein Musikvideo an	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen	Orthographie		
Schreiben			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate:			

TE 1 Leçon 1 Bonjour Paris!	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L1, Begleitmaterial zum Lehrwerk
--	---

Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung - Freunde und Bekannte	<i>Die Schülerinnen und Schüler machen eine erste Entdeckungstour durch Paris und lernen Jugendliche kennen, die in einem Arrondissement der Hauptstadt von Frankreich leben. Es gibt einfache Gespräche, wie die gegenseitige Begrüßung oder Vorstellung, und eine Shoppingtour durch typisch französische Geschäfte.</i>
--	--

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler sagen, wie sie heißen und wo sie wohnen, begrüßen jemanden, verabschieden sich, wenden die Zahlen 1-12 an.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none">- hören ein Lied und singen mit- verstehen, wer sich im Video vorstellt,- sehen ein Video über ein Pariser Straßenbild und erkennen Geschäfte	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none">- singen ein Lied mit,- unterscheiden [u] und [y]	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none">- aktivieren Vorwissen über Paris,- lernen ein Straßenbild in Paris kennen	<ul style="list-style-type: none">- üben die Aussprache durch das Nachsprechen von Dialogen- üben Alltagsgespräche durch das Sprechen in Situationen/ Rollenspiel- erschließen unbekanntes Vokabular bewusst aus dem situativen Kontext heraus
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none">- stellen sich vor,- fragen nach Personen und antworten,- spielen Begrüßungsszenen vor,- begrüßen sich,- erfinden und spielen einen Dialog zu einem Bild,- stellen sich anhand eines Steckbriefes vor	Wortschatz <ul style="list-style-type: none">- kennen die Zahlen (1-12)	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none">- vergleichen Begrüßungen von Kindern und Erwachsenen- vergleichen Begrüßungen in verschiedenen Sprachen	
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none">- lesen und verstehen Dialoge zu Begrüßungsszenen,- erkennen Personen,- erschließen die Beschriftung von Geschäften	Orthographie <ul style="list-style-type: none">- vergleichen die Aussprache von [u] und [y] mit dem Schriftbild		

Schreiben			
- verfassen einen Steckbrief			
Sprachmittlung	Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben		

TE 1 Leçon 2 C'est la rentrée	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L2, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Ausbildung/ Schule/ Beruf: La rentrée Persönliche Lebensgestaltung: Familie, Tiere	<i>Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie in Frankreich das neue Schuljahr beginnt: Die französischen Jugendlichen kaufen Hefte und Schreibutensilien für das neue Schuljahr ein. Am spannenden ersten Schultag trifft man auf alte und neue Gesichtern und es gibt einiges zu erzählen.</i>		
Kompetenzen:			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - erkennen im Video, was für la rentrée eingekauft wird, - verstehen die Bezeichnungen für Schulsachen, - verstehen die vertonte Fortsetzung eines Lesetextes, - verstehen, welche Gegenstände im Rap genannt werden, - verstehen, was Jugendliche zu Collagen sagen 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - sprechen Bezeichnungen von Schulsachen nach, - führen einen Rap auf, - unterscheiden stummes und geschlossenes -e- (le, les) - sprechen ein Gedicht nach und lernen es auswendig 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - vergleichen den Schuljahresbeginn in Frankreich und Deutschland 	<ul style="list-style-type: none"> - stehen Filme, - lernen Wörter, - verstehen einen Hörtext - legen einen Portfolio-Ordner an, - präsentieren ihre Collage, - lernen Wörter mithilfe eines Wörternetzes

Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - benennen Gegenstände, - spielen Einkaufsszenen - fragen, wem etwas gehört und antworten, - fragen nach Gegenständen, - lösen und erfinden Rätsel, - fragen sich gegenseitig nach dem Alter 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - kennen die französischen Bezeichnungen für Schulsachen, Zahlen (13-39), Haustiere und Tiere auf dem Bauernhof 	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - spielen das Spiel „Kofferpacken“ - tragen einen Rap vor - bilden Sätze - stellen ihre Collage vor und erzählen über sich, Freunde, Geschwister und Haustiere 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden die unbestimmten Artikel <i>un/une</i> an - wenden die bestimmten Artikel <i>le/ la L'</i> an - kennen die Formen des Verbs <i>avoir</i> (Sg.) - wenden den bestimmten Artikel <i>les</i> an - unterscheiden <i>la/ la/ l'/ les</i> 	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none"> - kaufen Schulsachen ein - stellen sich und andere vor 	
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen einen Text zum Thema <i>la rentrée</i>, - ordnen Aussagen Sprechern zu, - lesen und verstehen einfache Schulhofgespräche, - können falsche Aussagen zum Text korrigieren, - vergleichen eine Einkaufsliste und Bilder, - erkennen Tiernamen im Gedicht 	Orthographie <ul style="list-style-type: none"> - wenden das Plural-S an 		
Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - schreiben einen Rap weiter - schreiben einfache Sätze 			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben			

TE 1 Leçon 3 Les loisirs, c'est cool!	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L3, Begleitmaterial zum Lehrwerk
--	---

Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Freunde, Freizeit, Hobbys	<i>In Frankreich ist der Mittwochnachmittag ununterrichtsfrei und wird von den Schülern für Freizeitaktivitäten genutzt. Französische Jugendliche stellen ihre Hobbys vor und die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre eigenen Hobbys.</i>		
Kompetenzen:			
Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Hobbys, schreiben eine E-Mail, sagen, was sie mögen und was sie nicht mögen, fragen jemanden nach seinen Vorlieben, benennen die Wochentage.			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none">- verstehen in Hörtext und im Video, welche Freizeitaktivitäten Jugendliche mögen,- verstehen Bezeichnungen für Gegenstände und ordnen sie Bildern zu,- ordnen Aktivitäten einem Kalender zu	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none">- unterscheiden stimmhaftes und stimmloses -s- und wenden die Liaison an,- hören ein Lied an und singen mit	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none">- kennen Freizeitaktivitäten französischer Jugendlicher	<ul style="list-style-type: none">- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,- wenden Strategien zum Erschließen von Wörtern an,- erstellen Wörternetze,- können Wörter nachschlagen,- wenden Strategien zum Verstehen eines Textes an,- wenden Strategien zum Verfassen von E-Mails an,- wenden Strategien der Sprachmittlung an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none">- sprechen über Vorlieben,- stellen und beantworten Fragen anhand einer Zeichnung,- interviewen die Mitschüler zu ihren Hobbys,- beschreiben und erraten die Vorlieben der Mitschüler,- erraten Tätigkeiten	Wortschatz <ul style="list-style-type: none">- kennen die französischen Bezeichnungen für Freizeitaktivitäten, Schulsachen und Wochentage an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none">- bilden Sätze,- nennen Vorlieben und Abneigungen von Mitschülern,- beschreiben eine Zeichnung	Grammatik <ul style="list-style-type: none">- wenden die Formen der Verben auf -er (Sg.) an,- wenden den unbestimmten Artikel des an- wenden die Formen des Verbs avoir an,- unterscheiden die Formen von avoir und der Verben auf -er,- wenden die Formen von avoir und der Verben auf -er in einem Text an	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none">- nutzen eigene Fremdsprachen-kenntnisse- vergleichen Wörter in verschiedenen Sprachen	

Leseverstehen	Orthographie		
<ul style="list-style-type: none"> - <i>lesen und verstehen einen Chat,</i> - <i>korrigieren falsche Aussagen zum Text,</i> - <i>lesen und verstehen einen Text über ein Fußballspiel,</i> - <i>bringen Aussagen zum Text in die richtige Reihenfolge</i> - <i>lesen und verstehen einen Text über eine Siegesfeier,</i> - <i>vergleichen Texte,</i> - <i>lesen und vergleichen E-Mails,</i> - <i>lesen einen Liedtext und beantworten Fragen dazu</i> - <i>entnehmen einem Plakat Informationen,</i> - <i>entnehmen Informationen aus Ankündigungen,</i> - <i>verstehen global einen Comic über Verabredungen</i> 			
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>bilden Sätze,</i> - <i>schreiben Vorlieben auf,</i> - <i>beantworten E-Mails</i> 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>erklären ein französisches Plakat,</i> - <i>wählen aus mehreren Freizeitaktivitäten aus</i> 			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte, Steckbrief, E-Mail)			

TE 1 Leçon Révision + DELF	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) S. 48-51, Begleitmaterial zum Lehrwerk	
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Freunde, Freizeit, Ausbildung/ Schule/ Beruf: Schule		<i>Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor.</i>
Kompetenzen:		

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - ordnen Hörtexte Fotos zu	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - stellen sich gegenseitig Fragen	Wortschatz - wenden die französischen Bezeichnungen aus den Wortfeldern Schule, Freizeit, Lebensmittel, Tiere, Wochentage an	Werte, Haltungen und Einstellungen	- wenden Strategien zum Erschließen von Wörtern aus anderen Sprachen an, - wenden Strategien zum Entnehmen von Informationen aus Plakaten an
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik - verwenden/ unterscheiden Verben auf -er und das Verb avoir - verwenden/ unterscheiden die Artikel le/la/l'/les/un/une/des	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen - lesen eine Anzeige und beantworten Fragen	Orthographie		
Schreiben - füllen ein Formular aus			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte, E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 1 Leçon 4 Joyeux anniversaire!	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L4, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Familie, Geburtstag, Zimmer		<i>Die Schülerinnen und Schüler erleben mit, wie in Frankreich ein Geburtstag gefeiert wird. Ein Geschenk wird gekauft, ein Kuchen gebacken und dann folgt die herzliche Gratulation. Die Schülerinnen und Schüler lernen eine französische Familie kennen, stellen ihre eigene Familie und ihr Zimmer vor.</i>	
Kompetenzen:			
Die Lernenden sagen, wann sie Geburtstag haben, gratulieren zum Geburtstag, stellen ihre Familie vor, beschreiben ein Zimmer, nennen Monatsnamen, buchstabieren Wörter.			

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - erkennen Monatsnamen im Gedicht - beantworten Fragen zum Video über eine Geburtstagsfeier, - entnehmen Dialogen Informationen, - können Verwandschaftsbeziehungen nachvollziehen - ordnen einem Hörtext Fotos und Bilder zu - ordnen Zimmerbeschreibungen Fotos zu 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - singen Joyeux anniversaire, - lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor, - unterscheiden offenes und geschlossenes -e- 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - kennen und unterscheiden Geburtstagsgrüße und -lieder in verschiedenen Sprachen 	<ul style="list-style-type: none"> - wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an, - legen ein Wörternetz an, - erstellen Wortkarten, - sprechen in Situationen/ sprechen im Rollenspiel - wenden Strategien der Sprachmittlung an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über einen Geburtstag, - wenden Redemittel zum Wortfeld „Geburtstag“ an, - stellen und beantworten Fragen zur Familie, - erfinden Dialoge, tragen sie vor 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden die französischen Begriffe an aus den Wortfeldern „Monatsnamen“, „Familie“, „Zimmer“, - wenden das frz. Alphabet und frz. Abkürzungen an 	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - bilden Sätze, - stellen die Familie vor, - bilden Kettensätze, - beschreiben Zimmer 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Formen des Verbs être an, - wenden die Possessivbegleiter mon/ma/mes, ton/ta/es, son/sa/ses an, - konjugieren Verben 	Handeln in Begegnungssituationen	

Leseverstehen	Orthographie		
<ul style="list-style-type: none"> - <i>lesen und verstehen einen Text über den Kauf eines Geburtstagsgeschenkes und äußern Vermutungen,</i> - <i>korrigieren falsche Aussagen zum Text,</i> - <i>ordnen Textabschnitte über ein Geburtstagsfest Bildern zu,</i> - <i>beantworten Fragen zum Text,</i> - <i>bilden Sätze zum Text, bringen Sätze zum Text in die richtige Reihenfolge,</i> - <i>lesen und verstehen eine Zimmerbeschreibung,</i> - <i>lesen und verstehen Einladungen,</i> - <i>lesen und verstehen ein Kuchenrezept</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>buchstabieren und schreiben französische Wörter</i> 		
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>formulieren schriftlich einfache Sätze</i> 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>erklären frz. und dt. Einladungen</i> 			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice- Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (Einladung zum Geburtstag per Karte oder E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 1 Leçon 5 Lisa à Paris	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L5, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L5, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Frankophonie, Regionen und regionale Besonderheiten: Besuch in Paris	<i>Die Schülerinnen und Schüler entdecken die touristischen Höhepunkte von Paris, wie Sacré-Cœur, den Eiffelturm oder Notre-Dame. Die Jugendlichen verabreden sich, kaufen Schmuck und berichten selbst von den Sehenswürdigkeiten.</i>		
Kompetenzen:			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

<p>Hör- / Hör-Sehverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - hören eine Szene aus einer Stadtführung und zeigen Sehenswürdigkeiten auf dem Stadtplan, - erkennen im Video Sehenswürdigkeiten, - verstehen Angebote von Händlern, - verstehen Uhrzeiten, - verstehen Telefonnummern und ordnen sie Fotos zu, - verstehen eine telefonische Essensbestellung, - ordnen Lautsprecherdurchsagen Piktogrammen zu 	<p>Aussprache und Intonation</p> <ul style="list-style-type: none"> - hören ein Lied an und singen mit, - unterscheiden stimmhaftes und stimmloses -sch- 	<p>Orientierungswissen</p> <ul style="list-style-type: none"> - aktivieren Vorwissen über Paris 	<ul style="list-style-type: none"> - wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an, - wenden Strategien der zur Worterschließung zum Verstehen von Texten an, - leiten eine Regel selbst her, - schlagen Wörter nach
<p>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> - befragen sich gegenseitig zum Film, - erfinden Dialoge - erfinden und spielen Einkaufsszenen, - fragen nach der Uhrzeit und antworten, - verabreden sich, - fragen nach Telefonnummern und antworten, diktieren Telefonnummern 	<p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Zahlen (20-99) an, - geben Telefonnummern an 	<p>Werte, Haltungen und Einstellungen</p>	
<p>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - sagen, welche Sehenswürdigkeiten auf den Fotos abgebildet sind, - erzählen eine Geschichte nach, - bilden Sätze mit Uhrzeiten, erzählen Tagesabläufe, - präsentieren ein Besichtigungsprogramm 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Formen von aller à an, - konjugieren Verben, - geben die Uhrzeit an, - wenden die Verneinung mit „ne... pas“ an 	<p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> - verwenden Andredeformen, - nutzen eigene Fremdsprachen-kenntnisse 	

Leseverstehen	Orthographie		
<ul style="list-style-type: none"> - <i>lesen und verstehen einen Text über Streifzug durch Paris und beantworten Fragen dazu,</i> - <i>zählen im Text genannte Sehenswürdigkeiten auf,</i> - <i>finden Sätze zum Text,</i> - <i>lesen und verstehen Texte über Ausflüge in einen Freizeitpark,</i> - <i>vervollständigen eine Zusammenfassung eines Textes,</i> - <i>lesen und verstehen einen Fotoroman,</i> - <i>finden passen Aussagen zum Text,</i> - <i>entnehmen einem Flyer über Stadtrundfahrt Informationen</i> - <i>verstehen und lösen Rätsel,</i> - <i>entnehmen einen Artikel über einen Fußballstar Informationen</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>buchstabieren und schreiben französische Wörter</i> 		
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>bilden einfache Sätze,</i> - <i>beantworten SMS</i> 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - <i>geben Informationen aus einem Flyer auf Deutsch wieder</i> 			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen und spielen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig- /Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte über Sehenswürdigkeiten, E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

Videoprojekt	Material/ Medien: Arbeitsblätter (Plan de travail, Questionnaire personnel, Feedbackbogen uws.), (Handy-)Kameras
Themenfeld: Vorstellung der eigenen Person (Name, Alter, Wohnort, Vorlieben)	<i>Die Schülerinnen und Schüler erstellen einen Video-Steckbrief für einen Austauschpartner. Dabei festigen sie den grundlegenden Wortschatz zur Vorstellung der eigenen Person. Die Schüler arbeiten selbstständig in Gruppen, in die Rahmenbedingungen des Video-Steckbriefes festlegen und sich gegenseitig Feedback geben.</i>
Kompetenzen:	

Die Lernenden führen selbstständig die Lernaufgabe „Erstellung eines Video-Steckbriefes“ durch. In diesem Zusammenhang wenden sie grundlegenden Wortschatz zur Personenvorstellung zielgerichtet an, geben sich Feedback im Rahmen einer Sprechkonferenz und legen grundlegende Planungsschritte zur Produkterstellung kooperativ fest und führen sie durch. Sie stellen sich mit ihren Video-Steckbriefen den Schülerinnen und Schülern eines Kurses der französischen Partnerschule vor.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - verstehen die Vorstellungsmönologe der anderen Gruppenmitglieder und geben eine Rückmeldung	Aussprache und Intonation - trainieren die Aussprache der benötigten Satzstrukturen mithilfe eines Online-Wörterbuches	Orientierungswissen	- erarbeiten wesentliche Schritte zur Erstellung eines Video-Steckbriefs, - recherchieren benötigte Vokabeln und Satzstrukturen in einem Wörterbuch (z.B. online), - geben sich gegenseitig kriteriengeleitetes Feedback im Rahmen einer Sprechkonferenz, - organisieren selbstständig das Drehen der Videos (Wahl des Drehorts, Wahl der Requisiten, Durchführung einer Generalprobe etc.), - wählen einen besonders gelungenen Video-Steckbrief aus und begründen ihre Wahl
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz - wenden den Wortschatz zur Personenvorstellung zielgerichtet an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - üben einen Vorstellungsmönolog ein	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen - adressieren ihren Video-Steckbrief an einen französischen Kooperationspartner	
Leseverstehen	Orthographie		
Schreiben - füllen einen Steckbrief mit den eigenen Angaben aus			
Sprachmittlung - geben Informationen aus einem Flyer auf Deutsch wieder			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Video-Steckbrief			

2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 7

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 1 Leçon 6 : C'est l'été

TE 2 Auftakt : Au retour des vacances

TE 2 Leçon 1 : Question de look

TE 2 Leçon 2 : Bienvenue au collège

Révisions + On prépare le DELF

TE 2 Leçon 3 : Enfin, c'est le week-end!

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden.

TE 2 Auftakt Au retour des vacances	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 6f, Tous ensemble 2 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Frankreich, Europa	<i>Die Schülerinnen und Schüler erfahren, was französische Jugendliche in den Ferien gemacht haben, und tauschen sich gegenseitig über ihre eigenen Ferien aus.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - ordnen Hörszenen Fotos zu - hören ein Lied an und singen mit - hören Ländernamen - sehen ein Video und verstehen, was die Jugendlichen in den Ferien gemacht haben 	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - aktivieren interkulturelles Vorwissen über andere Länder 	<ul style="list-style-type: none"> - üben das Hören im Dreischritt
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über ihre Ferien 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über ihre Ferien 	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über ihre Lieblingsländer 	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - lesen Ländernamen 	Orthographie		
Schreiben			

Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen			

TE 2 Leçon 1 Question du look	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 2 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Kleidung einkaufen, Mode	<i>Die Schülerinnen und Schüler erleben mit, wie Kleidung bei einem Versandhandel bestellt und wie Jugendliche das Paket mit dem der Nachbarin verwechseln und versehentlich deren bestellte Kleidung anprobieren.</i>

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler fragen, was jemand kauft und sagen, was sie kaufen; sie beschreiben jemanden; sie fragen jemanden um Rat fragen und geben einen Rat.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none">- verstehen Bezeichnungen für Kleidungsstücke- verstehen, für wen welche Kleidungsstücke bestellt werden- hören Dialoge an und ordnen Bilder zu- verstehen Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und reagieren darauf	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none">- unterscheiden nasales und offenes [o]- tragen Gedichte vor	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none">- aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Mode	<ul style="list-style-type: none">- nutzen unterschiedliche Lesetechniken- erstellen ein Wörternetz- erschließen unbekannte Wörter- arbeiten im Gruppenpuzzle
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none">- sprechen über Einkäufe- spielen Dialoge nach- fragen Andere um Rat und beraten- bereiten eine Modenschau vor	Wortschatz <ul style="list-style-type: none">- wenden den Wortschatz aus dem Wortfeld Kleidung/ Sommer an- fragen um Rat und beraten	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none">- sagen, welche Kleidungsstücke man bestellt- beschreiben Outfits- beschreiben Zimmer	Grammatik <ul style="list-style-type: none">- wenden die Farbadjektive und die Adjektive ‚grand/petit‘ an- konjugieren mettre	Handeln in Begegnungssituationen	

Leseverstehen - lesen Texte und weisen Verstehen nach, indem sie Informationen zusammenfassen oder Fragen beantworten	Orthographie		
Schreiben - beurteilen Outfits schriftlich			
Sprachmittlung - geben den Inhalt eines französischen Textes auf Deutsch wieder			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Bestellung, Einladung), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 2 Module A Projet: Fan de musique	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 24f, Tous ensemble 2 Cahier d'activités Module A, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Musik		<i>Die Schülerinnen und Schüler bereiten eine Musiksiedung vor und präsentieren sie. Dazu lernen sie bekannte Sänger und Gruppen aus dem französischen Sprachraum kennen.</i>	
Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eine Musiksiedung.			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - sehen ein Video an und verstehen ein Interview	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen - lernen franz. Künstler kennen	- moderieren ein Gespräch
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - sprechen über Musik	Wortschatz - wenden den Wortschatz zum Wortfeld Musik an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - präsentieren eine Musiksiedung mit vorbereiten Fragen und Antworten	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen - tauschen sich über ihre Lieblingsmusiker aus	

Leseverstehen	Orthographie		
<ul style="list-style-type: none"> - suchen Informationen im Internet und vergleichen sie - verstehen Biografien, um ein Interview vorzubereiten 			
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - verfassen E-Mail (evtl. für Partnerschüler) über ihre Lieblingsmusiker 			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Interview), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen			

TE 2 Leçon 2 Bienvenue au collège	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Musik	<i>Die Schülerinnen und Schüler begleiten einen französischen Jugendlichen am ersten Tag an seiner neuen Schule und erleben, wie er dort seine neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennenlernt und sich in seine neue Lerngruppe integriert.</i>

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler sagen, in welcher Klasse sie sind, welche Sprachen sie lernen und was ihre Lieblingsfächer sind; sie stellen ihre Schule vor.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...
Hör- / Hör-Sehverstehen	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - unterscheiden nasales [a] und nasales [ɛ] 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - vergleichen Schulen und Stundenpläne in Frankreich und Deutschland 	<ul style="list-style-type: none"> - sehen und verstehen Filme - üben Präsentationen mit dem Computer - erstellen ein filet à mots - erstellen einen Arbeitsplan

Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz - wenden den Wortschatz zum Thema Schule/Unterricht an - wenden den Wortschatz zum Thema Computer an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - erklären, wo sich in der Schule welche Gegenstände befinden - präsentieren und beschreiben Personen - erzählen die Fortsetzung einer Geschichte nach - sprechen über Schule und Unterricht (berichten über den eigenen Schulalltag, stellen die eigene Schule vor)	Grammatik - bilden Aussagesätze mit den Verben montrer/ donner/ présenter qc/ qn à qn - wenden die Verbformen von venir (de) an	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen - lesen einen Text über einen neuen Mitschüler und verstehen ihn - entnehmen einem französischen Stundenplan Informationen	Orthographie		
Schreiben			
Sprachmittlung - erklären ein französisches Zeugnis			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Stundenplan), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

Révision et DELF	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 42f, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Mode, Freizeit, Freunde; Ausbildung/ Schule/ Beruf: Schule und Unterrichtsaltag in Frankreich	<i>Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor.</i>		
Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler wenden das bereits Erlernte in authentischen Kontexten an.			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

Hör- / Hör-Sehverstehen - verstehen Nachrichten auf dem Anrufbeantworter	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - stellen und beantworten Fragen zu Familie und Freizeit	Wortschatz - wenden den Wortschatz zum Thema Kleidung an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik - wenden die bereits gelernten Strukturen in neuen Kontexten an	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen - verstehen eine Anzeige	Orthographie		
Schreiben - schreiben eine Postkarte			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Postkarte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 2 Leçon 3	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 2 Cahier d'activités L3, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Wochenende, Freizeit		<i>Die Schülerinnen und Schüler begleiten frz. Jugendliche am Wochenende bei einer Freizeitaktivität (z. B. Kinobesuch). Ein Gegenstand wird gefunden und bei der Polizei abgegeben, wo er schon als gestohlen gemeldet worden ist.</i>	
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - ordnen Dialoge Fotos zu - verstehen Beschreibungen von verlorenen Gegenständen und ordnen sie Bildern zu - verstehen, ob gesprochene Sätze im Präsens oder im passé composé stehen - hören einen Dialog zum Thema Kino an und beantworten Fragen - verstehen ein Video zu einem Gespräch über Wochenendaktivitäten 	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - vergleichen Öffnungszeiten in Deutschland und Frankreich 	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - tragen Rollenspiele vor - schreiben eine kurze Geschichte
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über das Wochenende - melden einen Verlust bei der Polizei - führen eine Umfrage zum Thema Filme in der Klasse durch 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - melden den Verlust bei der Polizei 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Kooperatives Sprachenlernen <ul style="list-style-type: none"> - arbeiten im Kugellager - erarbeiten Grammatik selbstständig - führen ein Marktplatzgespräch durch
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - erzählen eine Geschichte nach - tragen eine Bildergeschichte vor - präsentieren die Ergebnisse der Umfrage 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden das passé composé mit avoir an - konjugieren Verben auf –dre (attendre, répondre) 	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - verstehen einen Text über einen Kinobesuch und einen Dialog auf dem Kommissariat - ordnen Filmplakaten Filmgenres und Kurzbeschreibungen zu - suchen Informationen und Trailer zu den Filmen im Internet - verstehen eine Preisliste 	Orthographie		
Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - erzählen eine Geschichte nach - erzählen Bildergeschichten 			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Geschichte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 2 Module B	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 58-63, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Lebensmittel, Rezepte, Kochen	<i>Die Schülerinnen und Schüler beobachten die Zubereitung eines französischen Gerichts, lernen typische französische Gerichte kennen, bereiten Rezepte zu und beschreiben Arbeitsschritte.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - verstehen ein Video über die Zubereitung von Crêpes	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen - aktivieren interkulturelles Vorwissen	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverständhen - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - erschließen Wörter
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz - wenden die Wörter und Redemittel zu den Wortfeldern Kochen und Lebensmittel an	Werte, Haltungen und Einstellungen	
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - beschreiben Arbeitsschritte bei der Zubereitung von Gerichten	Grammatik - wenden das passé composé mit avoir an - konjugieren Verben auf – dre (attendre, répondre)	Handeln in Begegnungssituationen	
Leseverständhen - verstehen Rezepte	Orthographie		
Schreiben - schreiben ihr Lieblingsrezept auf			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen (Rezept präsentieren), Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Rezepte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen			

2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 8

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 2 Leçon 4 : Balades et découvertes

Révisions + On prépare le DELF

TE 2 Leçon 5 : Ça me fascine!

TE 3 Auftakt : Au-delà des frontières

TE 3 Leçon 1 : Entre potes

TE 3 Module A L'art du graffiti : evtl. durchführbar als E-Mail-Projekt mit einem Deutschkurs eines französischen Collèges

TE 3 Leçon 2 : Prêts pour les Pyrénées?

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Ein Modul kann als E-Mail-Projekt mit Kursen eines französischen Collèges durchgeführt werden. Die Lektüre einer Ganzschrift ist ebenfalls fakultativ.

TE 2 Leçon 4 Balades et découvertes	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 2 Cahier d'activités L4, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Ausflüge planen; Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Ausflugs- und Ferienziele in Frankreich	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch eine Radioreportage, Fotos, Videos und Prospekte Informationen über Ausflugs- und Ferienziele in Südfrankreich. Sie erfahren, welche Pläne frz. Jugendliche für die Ferien im Frühling verfolgen. Sie begleiten frz. Jugendliche, die die Frühjahrsferien mit ihrem Cousin bei den Großeltern in Avignon verbringen, bei der Planung und Durchführung einer Fahrradtour zu verschiedenen römischen Monumenten und beobachten das Wetter in verschiedenen französischen Städten.</i>		
Kompetenzen			
Die Schülerinnen und Schüler sagen, was sie planen oder vorhaben, stellen Fragen zu Ausflügen, sprechen über das Wetter, vertreten ihre Meinung und machen Lösungsvorschläge.			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - hören eine Reportage im Radio und beantworten Fragen - verstehen in einem Video Informationen über Avignon - verstehen einen Dialog - verstehen ein Gedicht - ordnen Fotos einem Dialog zu - verstehen ein Video über die Camargue - verstehen einen Wetterbericht und ordnen ihm eine Karte zu 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - hören ein Lied an und singen mit - lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor - sprechen [wa] richtig aus 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu römischen Monumenten 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Strategie „Dreischritt“ des Hörverstehens an - erschließen Wörter
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über das Wetter - planen Ausflüge planen - sprechen über ein Vorhaben und organisieren ein Treffen - erarbeiten in Gruppen Vorschläge für Aktivitäten und spielen die Diskussion vor 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden den Wortschatz zum Wortfeld „Wetter“ an - planen Ausflüge 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - erzählen, was man in der Provence gerne machen würde 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden das futur composé an - konjugieren das Verb prendre - bilden Fragen mit est-ce que 	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"> - suchen im Internet nach Informationen
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen einen Text über eine Fahrradtour - beantworten Fragen zum Text - verstehen einen Prospekt über die Camargue - geben Informationen aus einem Text wieder - verstehen einen Artikel und beantworten Fragen zu ihm 	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Methode „Marktplatzgespräch“ an
Schreiben			
Sprachmittlung <ul style="list-style-type: none"> - erklären die Entstehung einer Tropfsteinhöhle auf Deutsch - geben Informationen aus einem Text wieder 			

Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Freies, Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Wetterbericht als Gedicht), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

Révisions + DELF	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 78-81, Begleitmaterial zum Lehrwerk				
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Reisen, Freizeit		<i>Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor. Sie gestalten ein Video, in dem sie sich persönlich vorstellen und über ihre Pläne für das Wochenende sprechen.</i>			
Kompetenzen					
Die Schülerinnen und Schüler wenden das bereits Erlernte in authentischen Kontexten an.					
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen		
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>		
Hör- / Hör-Sehverstehen - hören eine Reportage im Radio und beantworten Fragen	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen		
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - sprechen über Pläne für das Wochenende	Wortschatz - finden Wortpaare	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben		
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik - wenden bereits gelernte Strukturen in neuen Kontexten an: das passé composé mit avoir, Fragen mit est-ce que, das futur composé, die Verben attendre, répondre, prendre	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien		
Leseverstehen - lesen ein Plakat und beantworten Fragen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen		
Schreiben - schreiben einen Text zu Fotos im Reisetagebuch					
Sprachmittlung					
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Reisetagebuch)					

Tous ensemble 3		Tous ensemble 3	
Tous ensemble 3		Tous ensemble 3	
V	V	V	V
V	V	V	V
G	G	G	G
G	G	G	G
G	G	G	G
G	G	G	G
G	G	G	G
G	G	G	G

TE 3 Auftakt Au-delà des frontières	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) Auftakt, Tous ensemble 3 Cahier d'activités Auftakt, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Französisch in Europa	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten anhand von Beispielen Informationen darüber, in welchen Ländern Europas Französisch gesprochen wird.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - hören und schauen sich Dialoge an und beantworten Fragen	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen - erfahren, in welchen Regionen Europas Französisch gesprochen wird	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - sprechen über Fotos	Wortschatz	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien
Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
Schreiben			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen			

TE 3 Leçon 1 Entre potes	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L2, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: tägliches Leben, Freunde; Ausbildung, Schule, Beruf: Mobbing	<i>Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Thema „Freundschaften“ auseinander. Sie erfahren, was Freundschaft für die französischen Jugendlichen bedeutet. Sie erleben mit, wie Jugendliche Konflikte bewältigen und sich gegenseitig bei Problemen unterstützen.</i>		
Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler benennen Gefühle, reden über Freundschaften, handeln in Konfliktsituationen und schreiben Szenen für einen Fotoroman/Film.			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - hören Dialoge zum Thema Freundschaft an - hören die Fortsetzung eines Textes und beantworten dazu Fragen - hören ein Lied an und erschließen Wörter 	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Freundschaften 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - wenden Lesestrategien beim Szenischen Lesen an - wenden die Dreischrittstrategien des Hörens und Hörverständens an - erschließen Wörter
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - sprechen über das Thema Mobbing und den Umgang mit Streit 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden den Wortschatz zum Wortfeld ‚Handy‘ an 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - gehen beim Schreiben einer Bildgeschichte strategisch vor
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - erzählen von Freunden - beschreiben eigenes Verhalten und Gefühle - stellen Brüssel vor - präsentieren ein Gemälde 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - verwenden Adjektive in Sätzen - wenden die Verneinung mit ne...pas, ne...plus, ne...rien und ne...pas encore an - konjugieren das Verb dire - wenden die indirekten Objektpronomen lui und leur an 	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien

Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen Meinungen zum Thema Freundschaft - lesen Gespräche zwischen Freunden und ordnen Sätze Abschmitten des Textes zu - finden das Leitmotiv eines Liedes - vergleichen Liedtexte (bei einer Internetrecherche) - lesen einen Comic und beantworten Fragen - lesen ein Faltblatt über Brüssel 			Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen <ul style="list-style-type: none"> - geben Feedback
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - schreiben ein Gedicht - schreiben Szenen für einen Fotoroman oder Kurzfilm und setzen diese um 			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Fotoroman), Mind-Map anlegen			

TE 3 Module A Projet: L'art du graffiti	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) Module A, Kunstmaterialien		
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Kunst	<p><i>Die Schülerinnen und Schüler erläutern den Entstehungsprozess eines Kunstwerks, das sie für ihre Gesamtschule anfertigen. Alternativ kommunizieren sie per E-Mail mit Schülerinnen und Schülern eines französischen Collèges.</i></p>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen
<ul style="list-style-type: none"> - schauen einen Film zum Thema Graffiti 		<ul style="list-style-type: none"> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Freundschaften 	
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - entwerfen ein Graffiti und dokumentieren seine Entstehung 	<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Begriffe aus dem Wortfeld Arbeitsmaterial und aus dem Wortfeld Graffiti an 		

Sprechen: zusammenhängendes Sprechen - präsentieren ein Graffiti - erklären Arbeitsschritte	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen - tauschen sich mit Schülerinnen und Schülern (evtl. der frz. Partnerschule) über das Projekt aus	Umgang mit Texten und Medien
Leseverstehen - lesen einen Text und beantworten Fragen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
Schreiben - verfassen E-Mails - erläutern die Arbeitsschritte - beantworten E-Mails			
Sprachmittlung			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. E-Mail)			

TE 3 Leçon 2 Prêts pour les Pyrénées?	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L2, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Freizeit, Sport, Freunde, Krankenhaus Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: les Pyrénées	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten Informationen über den Nationalpark der Pyrenäen, insbesondere über die Natur und Tierwelt und über die Aktivitäten, die dort angeboten werden. Außerdem begleiten sie einen Jugendlichen ins Krankenhaus, der einen Unfall beim Motorsport hatte.</i>

Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - schauen ein Video über die Pyrenäen und Aktivitäten in den Pyrenäen an - hören Texte und verstehen, wo sich welche Gipfel befinden - hören einen Notruf an und beantworten Fragen	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen - aktivieren mehrsprachiges Vorwissen zum Erschließen von Vokabeln	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen - wenden die Dreischrittstrategien des Lesens an - lernen Strategien der Sprachmittlung - erschließen unbekannte Wörter

Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - stellen einem Partner Fragen zu einem Bild - führen einen Dialog über Berge - rufen einen Krankenwagen - können sich beim Arzt verständigen 	<ul style="list-style-type: none"> - können Schmerzen beschreiben - nennen die Höhe von Bergen 		<ul style="list-style-type: none"> - führen eine Schreibkonferenz durch
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien
<ul style="list-style-type: none"> - sprechen über Ferien in den Bergen - sagen, was sie in den Pyrenäen gerne machen würden - erzählen anhand von Schlüsselwörtern einen Text nach 	<ul style="list-style-type: none"> - bilden die indirekte Rede und indirekte Frage - konjugieren die Verben <i>devoir</i> und <i>se débrouiller</i> - wenden die indirekten Objektpronomen an - wenden die unverbundenen Personalpronomen an 		
Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - ordnen Beschreibungen Personen zu - verstehen einen Text über Motocross und einen Unfall - lesen einen Artikel über eine Sportlerin 			<ul style="list-style-type: none"> - geben Feedback
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - verfassen eine Textnachricht - schreiben eine Geschichte - beantworten schriftlich Fragen zu einem Text 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben, wie man erste Hilfe leistet 			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Geschichte), Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen, mündliche Sprachmittlung in mehrsprachigen Situationen			

2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 9

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 3 Leçon 3 : Les échanges, ça change!

TE 3 Leçon 4: Quel boulot!

TE 3 Leçon 5 : Rungis : La vie à l'envers

Révisions + On prépare le DELF

TE 4 Leçon 1 : La France d'outre mer / Un papillon dans l'océan

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden. Die Lektüre einer Ganzschrift ist ebenfalls fakultativ.

TE 3 Leçon 3 Les échanges, ça change!	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L3, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
Themenfeld: Schüleraustausch: Familienleben, Essgewohnheiten, Schulalltag	<i>Die Schülerinnen und Schüler erleben einen Schüleraustausch mit. Französische Jugendliche präsentieren ihre Erfahrungen in einem Blog. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den unterschiedlichen Alltagsgewohnheiten in Deutschland und Frankreich auseinander.</i>

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler sagen, wo sie gewesen sind und was sie gemacht haben, führen ein Tischgespräch, sprechen über Unterschiede bei einem Austausch, nehmen mit einem Austauschpartner Kontakt.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none">- verstehen ein Video über einen Austausch- entnehmen Blogeinträgen grundlegende Informationen- hören Essgewohnheiten heraus	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none">- lernen das Familienleben, die Essgewohnheiten und den Schulalltag französischer Familien kennen	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none">- wenden Strategien zum Erschließen unbekannten Wortschatzes an- führen eine Lesekonferenz durch
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none">- tragen Notizen zu einem Film zusammen- sprechen über das vergangene Wochenende- tauschen sich über ihre Essgewohnheiten aus- tragen Tischgespräche vor	Wortschatz <ul style="list-style-type: none">- wenden die frz. Begriffe aus dem Wortfeld „Essgewohnheiten“ an	Werte, Haltungen und Einstellungen <ul style="list-style-type: none">- vergleichen deutsche und französische Alltagsgewohnheiten- reflektieren die Erfahrungen französischer Jugendlicher nach einem Aufenthalt in Deutschland	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none">- führen eine Schreibkonferenz durch

Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien
<ul style="list-style-type: none"> - erzählen, was sie bei einem Austausch gerne machen würden - tragen den Inhalt eines Blogs vor - berichten von Austauscherlebnissen 	<ul style="list-style-type: none"> - wenden das passé composé mit être an - konjugieren die Verben partir und sortir - lernen die Ausdrucksweise für unbestimmte Mengenangaben 	<ul style="list-style-type: none"> - nehmen Kontakt mit einem (fiktiven) Austauschpartner auf 	
Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - erschließen sich arbeitsteilig den Inhalt verschiedener Blögeinträge - lesen die Steckbriefe von Austauschpartnern und wählen begründet einen aus 	<ul style="list-style-type: none"> - kennen das frz. Alphabet - buchstabieren und schreiben französische Wörter 		
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - formulieren schriftlich ihre Wochenenderlebnisse - formulieren einen Brief an einen Austauschpartner - schreiben einen Blog über eine interessante Reise - stellen sich in einer E-Mail vor 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - beantworten die Fragen eines Austauschpartners 			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Lückentexte zu den Verben <i>sortir</i> und <i>partir</i> , Vortragen von Tischgesprächen, Schreiben eines Blogs, Schreiben eines Briefes/ einer Mail an einen Austauschpartner			

TE 3 Leçon 4 Quel boulot!	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L4, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Arbeiten in Avignon: Bewerbung, Nebenjob, französisches Schulsystem		<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arbeitsbereiche rund um die Festkultur in Avignon kennen. In dem Zusammenhang erhalten sie Einblicke in das französische Schulsystem. Sie erleben Avignon auch aus Sicht eines Touristen und üben Restaurantszenen und Szenen in einem Touristenbüro ein.</i>	
Kompetenzen			
	Die Schülerinnen und Schüler holen Auskünfte ein und erteilen sie, bestellen etwas in einem Restaurant, bewerben sich für einen Minijob.		
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - hören Szenen einer Touristeninformation und beantworten Fragen - verstehen eine Restaurantszene und ordnen ein Menü zu - geben die wichtigsten Informationen bzgl. eines Telefoninterviews wieder - verstehen die Schullaufbahn der vorgestellten Jugendlichen und erklären diese 	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Einblicke in die französische Arbeitswelt, u.A. in Bezug auf den Kellnerberuf und andere Minijobs - beschäftigen sich mit dem Stadtplan von Avignon - eignen sich den Grundaufbau des französischen Schulsystems an 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - führen szenisches Lesen durch - schlagen Wörter in einem ein- oder zweisprachigen Wörterbuch nach - führen ein Telefongespräch - schreiben einen Lebenslauf
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - spielen Szenen in einer Touristeninformation und im Restaurant nach - fassen die Redemittel zu Telefongesprächen zusammen - führen ein Telefoninterview durch - fragen nach dem Weg und beschreiben ihn 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Begriffe aus dem Wortfeld „Restaurant/ Speisekarte“ an 	Werte, Haltungen und Einstellungen <ul style="list-style-type: none"> - reflektieren die Anforderungen bestimmter Arbeitsbereiche - diskutieren das Arbeiten von Jugendlichen zur Aufbesserung des Taschengeldes - vergleichen die Bedeutung von Feiern in Frankreich (Avignon) und Deutschland 	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - führen eine Schreibkonferenz durch
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - benennen, was sie essen möchten - fassen die Redemittel zum Wortfeld Restaurant zusammen 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - verwenden die Demonstrativpronomen <i>ce</i> und <i>cette</i> - lernen die direkten Objektpronomen <i>la</i>, <i>le</i>, <i>les</i> <i>kenne</i> - konjugieren die Verben <i>lire</i> und <i>écrire</i> 	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none"> - spielen den Restaurantbesuch in einem französischen Restaurant nach - üben Wegbeschreibungen ein 	Umgang mit Texten und Medien
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - lesen einen Dialog und ordnen Fotos zu - beantworten Fragen zu einem Text über einen Abend als Aushilfe - geben den Inhalt einer Zeitungsannonce wieder - analysieren Forenbeiträge zum Thema Taschengeld 	Orthographie <ul style="list-style-type: none"> - kennen das frz. Alphabet - buchstabieren und schreiben französische Wörter 		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - schreiben einen Lebenslauf und ein Anschreiben - notieren Schlüsselwörter zu einem Artikel 			

Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - erklären ein französisches Menü - erklären das französische Schulsystem 			

Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Lückentexte zu den Verben lire und écrire, Rollenspiele (z.B. Restaurantbesuch, Wegbeschreibung), Durchführung von Telefoninterviews

TE 3 Leçon 5 Rungis: La vie à l'envers	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L5, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L5, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Ausbildung/ Schule/ Beruf: Großhandel, Berufswelt Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Großmarkt „Rungis“ bei Paris	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch Diagramme, Fotos und Texte Informationen einen der weltgrößten Großmärkte.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen	Aussprache und Intonation	Orientierungswissen	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen
<ul style="list-style-type: none"> - verstehen einen Hörtextr über einen Großmarkt und beantworten Fragen - suchen Filme über Großmarkt, schauen sie an und tauschen Informationen aus - hören Szenen im Großmarkt an und ordnen sie Orten zu 	<ul style="list-style-type: none"> - hören ein Lied an und singen mit - lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor - sprechen [wa] richtig aus 	<ul style="list-style-type: none"> - aktivieren ihr interkulturelles Vorwissen zum Thema Einkaufen 	<ul style="list-style-type: none"> - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - nutzen die Arbeitstechnik Lesekonferenz - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen	Wortschatz	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben
<ul style="list-style-type: none"> - sammeln Informationen über eine Person und tauschen sie aus 	<ul style="list-style-type: none"> - wenden den Wortschatz zum Wortfeld „marché“ und „fruits et légumes“ an 		<ul style="list-style-type: none"> - verfassen ein Résumé - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an

Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien
<ul style="list-style-type: none"> - erklären einen Großmarkt - erklären Diagramme - erklären die Arbeit im Großmarkt anhand eines Plans - begründen ihre Meinung zum Text - beantworten Fragen zum Text <p><i>Zusammenfassung der Redemittel:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - machen eine Zusammenfassung - sprechen über eine Organisation 	<ul style="list-style-type: none"> - kennen und wenden die Indefinitbegleiter an - wenden die Frage mit quel/quelle an - wenden die Verneinung an - wenden den Relativsatz mit qui, où, que an - kennen und wenden die Formen der Verben entendre/écouter, voir/regarder an - wenden die Verneinung mit jamais und personne an 		
Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen einen Text über Arbeit im Großmarkt - lesen und verstehen die Fortsetzung der Geschichte - lesen eine Reportage 			<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an
Schreiben			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - erklären, was die Restos du Cœur sind 			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 4 Leçon 1 La France d'outre-mer/ Un papillon dans l'océan	Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L1, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
---	--

Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: les DROM; la Guadeloupe	<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel Guadeloupes die Lebensbedingungen in den französischen Überseedepartements kennen. Sie erhalten Informationen über die Überseedepartements allgemein und über Guadeloupe im Besonderen. Sie erfahren etwas über die historischen Hintergründe, Sprache, Schulsystem und Währung. Sie lernen die geographischen und klimatischen Besonderheiten Guadeloupes kennen, erfahren, wie man sich dort auf einen Zyklon vorbereitet, werten eine Klimatabelle aus, hören Umfragen auf einem Flughafen und führen Gespräche in einem Reisebüro. Sie machen Recherchen, strukturieren sie und erstellen eine Präsentation zu Guadeloupe.</i>
--	---

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Zukunftsvorstellungen und über ihre Vorstellungen von Freundschaft.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - verstehen ein Gespräch im Reisebüro und beantworten Fragen - hören und verstehen ein Lied - schauen einen Film an und sagen, was ihnen gefällt - hören einen Wetterbericht an und beantworten Fragen 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Informationen über das Klima - aktivieren interkulturelles Vorwissen über Länder, in denen Französisch gesprochen wird - finden französischsprachige Länder auf der Karte 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - beantworten Fragen - äußern ihre Meinung zu einem Lied - sagen, was ihnen an einem Film gefällt 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden Redemittel an und sprechen über eine Insel - ordnen Definitionen Begriffe zu - erkennen arabische Wörter und ihre Bedeutung 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - erstellen und versprachlichen eine carte mentale - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben eine Klimatabelle - beschreiben Bilder - halten eine Präsentation 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden das futur simple an - wenden si-Sätze an - wenden die Steigerung der Adjektive an - bilden Passivsätze - wenden das gérondif an 	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none"> - führen Interviews unter Rückbezug auf kulturelle Besonderheiten durch 	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"> - werten Sachtexte aus - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - werten Grafiken aus

Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen Texte über Guadeloupe - lesen und verstehen Texte über Vorbereitungen auf einen Zyklon - lesen einen Wetterbericht und ordnen ihn Bildern zu 	<ul style="list-style-type: none"> - schreiben die Formen des futur simple und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig 		<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - erstellen und versprachlichen Carte mentale bzw. Fiche - bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch - geben Feedback - benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - schreiben Informationen zu Stichwörtern auf - beantworten Fragen zum Text - korrigieren Aussagen zum Text - erstellen Fiche über französischsprachige Länder 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - erklären, warum man in den Ländern Französisch spricht 			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 4 Leçon 1 La France d'outre- mer/ Un papillon dans l'océan	Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L1, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
--	--

Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: les DROM; la Guadeloupe	<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel Guadeloupes die Lebensbedingungen in den französischen Überseedepartements kennen. Sie erhalten Informationen über die Überseedepartements allgemein und über Guadeloupe im Besonderen. Sie erfahren etwas über die historischen Hintergründe, Sprache, Schulsystem und Währung. Sie lernen die geographischen und klimatischen Besonderheiten Guadeloupes kennen, erfahren, wie man sich dort auf einen Zyklon vorbereitet, werten eine Klimatabelle aus, hören Umfragen auf einem Flughafen und führen Gespräche in einem Reisebüro. Sie machen Recherchen, strukturieren sie und erstellen eine Präsentation zu Guadeloupe.</i>
--	---

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Zukunftsvorstellungen und über ihre Vorstellungen von Freundschaft.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - verstehen ein Gespräch im Reisebüro und beantworten Fragen - hören und verstehen ein Lied - schauen einen Film an und sagen, was ihnen gefällt - hören einen Wetterbericht an und beantworten Fragen 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Informationen über das Klima - aktivieren interkulturelles Vorwissen über Länder, in denen Französisch gesprochen wird - finden französischsprachige Länder auf der Karte 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - beantworten Fragen - äußern ihre Meinung zu einem Lied - sagen, was ihnen an einem Film gefällt 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden Redemittel an und sprechen über eine Insel - ordnen Definitionen Begriffe zu - erkennen arabische Wörter und ihre Bedeutung 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - erstellen und versprachlichen eine carte mentale - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben eine Klimatabelle - beschreiben Bilder - halten eine Präsentation 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden das futur simple an - wenden si-Sätze an - wenden die Steigerung der Adjektive an - bilden Passivsätze - wenden das gérondif an 	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none"> - führen Interviews unter Rückbezug auf kulturelle Besonderheiten durch 	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"> - werten Sachtexte aus - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - werten Grafiken aus

Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen Texte über Guadeloupe - lesen und verstehen Texte über Vorbereitungen auf einen Zyklon - lesen einen Wetterbericht und ordnen ihn Bildern zu 	<ul style="list-style-type: none"> - schreiben die Formen des futur simple und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig 		<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - erstellen und versprachlichen Carte mentale bzw. Fiche - bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch - geben Feedback - benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - schreiben Informationen zu Stichwörtern auf - beantworten Fragen zum Text - korrigieren Aussagen zum Text - erstellen Fiche über französischsprachige Länder 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - erklären, warum man in den Ländern Französisch spricht 			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 5 Leçon 1 La France d'outre-mer/ Un papillon dans l'océan	Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L1, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
---	--

Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: les DROM; la Guadeloupe	<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel Guadeloupes die Lebensbedingungen in den französischen Überseedepartements kennen. Sie erhalten Informationen über die Überseedepartements allgemein und über Guadeloupe im Besonderen. Sie erfahren etwas über die historischen Hintergründe, Sprache, Schulsystem und Währung. Sie lernen die geographischen und klimatischen Besonderheiten Guadeloupes kennen, erfahren, wie man sich dort auf einen Zyklon vorbereitet, werten eine Klimatabelle aus, hören Umfragen auf einem Flughafen und führen Gespräche in einem Reisebüro. Sie machen Recherchen, strukturieren sie und erstellen eine Präsentation zu Guadeloupe.</i>
--	---

Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Zukunftsvorstellungen und über ihre Vorstellungen von Freundschaft.

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - verstehen ein Gespräch im Reisebüro und beantworten Fragen - hören und verstehen ein Lied - schauen einen Film an und sagen, was ihnen gefällt - hören einen Wetterbericht an und beantworten Fragen 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Informationen über das Klima - aktivieren interkulturelles Vorwissen über Länder, in denen Französisch gesprochen wird - finden französischsprachige Länder auf der Karte 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - beantworten Fragen - äußern ihre Meinung zu einem Lied - sagen, was ihnen an einem Film gefällt 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden Redemittel an und sprechen über eine Insel - ordnen Definitionen Begriffe zu - erkennen arabische Wörter und ihre Bedeutung 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - erstellen und versprachlichen eine carte mentale - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben eine Klimatabelle - beschreiben Bilder - halten eine Präsentation 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - wenden das futur simple an - wenden si-Sätze an - wenden die Steigerung der Adjektive an - bilden Passivsätze - wenden das gérondif an 	Handeln in Begegnungssituationen <ul style="list-style-type: none"> - führen Interviews unter Rückbezug auf kulturelle Besonderheiten durch 	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"> - werten Sachtexte aus - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - werten Grafiken aus

Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen Texte über Guadeloupe - lesen und verstehen Texte über Vorbereitungen auf einen Zyklon - lesen einen Wetterbericht und ordnen ihn Bildern zu 	<ul style="list-style-type: none"> - schreiben die Formen des futur simple und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig 		<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - erstellen und versprachlichen Carte mentale bzw. Fiche - bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch - geben Feedback - benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - schreiben Informationen zu Stichwörtern auf - beantworten Fragen zum Text - korrigieren Aussagen zum Text - erstellen Fiche über französischsprachige Länder 			
Sprachmittlung	Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen		

2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 10

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 4 Leçon 2 : J'y tiens à ma double culture

TE 4 Leçon 3: Louis XIV, le Roi-Soleil

TE 5 Modules 3: Festival de la BD

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden.

TE 4 Leçon 2 J'y tiens à ma double culture	Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L2, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Frankophonie, Immigration: Multikulturalität	<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen die Lebensbedingungen als Person mit doppelter Staatsbürgerschaft kennen.</i>		
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen - hören ein Interview an und können Fragen diesbezüglich beantworten	Aussprache und Intonation - sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus	Orientierungswissen - aktivieren interkulturelles Vorwissen Einwanderung	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen - beantworten Fragen - sprechen über ihre Herkunft und Familie	Wortschatz - wenden Redemittel an - erschließen das themenspezifische Vokabular zum Thema Einwanderung und Ländernamen	Werte, Haltungen und Einstellungen - positionieren sich zur Frage, welche Chancen und Herausforderungen die Ein-/ bzw. Auswanderung mit sich bringt	Sprechen und Schreiben - erstellen und versprachlichen eine carte mentale - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an

Sprechen: zusammenhängendes Sprechen	Grammatik	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien
<ul style="list-style-type: none"> - beschreiben und erklären eine Statistik - stellen eine berühmte Person vor 	<ul style="list-style-type: none"> - erschließen das Pronomen y - bilden das Imparfait - unterscheiden Imparfait und passé composé 	<ul style="list-style-type: none"> - führen Interviews unter Rückbezug auf kulturelle Besonderheiten durch 	<ul style="list-style-type: none"> - werten Sachtexte aus - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - werten Statistiken aus - vertiefen Techniken der Internetrecherche
Leseverstehen	Orthographie		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - lesen und verstehen Texte über Einwanderung 	<ul style="list-style-type: none"> - schreiben die Formen des imparfait und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig 		<ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an - bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch - geben Feedback - benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch
Schreiben			
<ul style="list-style-type: none"> - schreiben Informationen in Stichwörtern auf - beantworten Fragen zum Text - korrigieren Aussagen zum Text - erstellen Fiche über berühmte Personen 			
Sprachmittlung			
<ul style="list-style-type: none"> - erklären den Unterschied zwischen Herkunft und Heimat 			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

TE 4 Leçon 3 Louis XIV, le Roi-Soleil	Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L3, Begleitmaterialien zum Lehrwerk
Themenfeld: Geschichte, Politik, Kunst: Louis XIV	<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen eine berühmte französische Herrscherperson sowie das Konzept des Imperialismus am Beispiel Louis XIV kennen.</i>

Kompetenzen

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit	Interkulturelle Kompetenzen	Methodische Kompetenzen
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none">- hören eine Erzählung an und können Fragen diesbezüglich beantworten- können einem Film zum Leben am Hof von Versailles Global- sowie Detailinformationen entnehmen	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none">- sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none">- aktivieren Vorwissen zum Thema französische Geschichte	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none">- nutzen unterschiedliche Lesetechniken- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none">- beantworten Fragen- schildern über Tagesabläufe	Wortschatz <ul style="list-style-type: none">- wenden Redemittel an- erschließen das themenspezifische Vokabular zum Thema Louis XIV	Werte, Haltungen und Einstellungen <ul style="list-style-type: none">- positionieren sich zur Frage, welche Chancen und Herausforderungen die Ein-/ bzw. Auswanderung mit sich bringt	Sprechen und Schreiben
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none">- stellen die Biographie Louis XIV vor- schildern Tagesabläufe- beschreiben ein Bild	Grammatik <ul style="list-style-type: none">- erschließen die Bildung reflexiver Verben- erlernen die Formen der Adjektive beau/ nouveau/ vieux- erschließen das conditionnel- bilden si-Sätze	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none">- vertiefen Techniken der Internetrecherche
Leseverstehen <ul style="list-style-type: none">- lesen und verstehen einen Comic	Orthographie <ul style="list-style-type: none">- schreiben die Formen des conditionnel und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig		Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen <ul style="list-style-type: none">- bereiten eine Präsentation (Powerpoint) vor und führen sie durch- geben Feedback- benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch
Schreiben <ul style="list-style-type: none">- schreiben Informationen in Stichwörtern auf- beantworten Fragen zum Text- korrigieren Aussagen zum Text			
Sprachmittlung			

Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoche vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

TE 5 Module 3 Festival de BD	Material/ Medien: Tous ensemble 5 (Schülerbuch) M3, Tous ensemble 5 Cahier d'activités M3, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
Themenfeld: Kunst/ Kultur: BD		<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel des Festivals d'Angoulême die Bedeutsamkeit der französischsprachigen Comic-Kultur kennen.</i>	
Kompetenzen			
Kommunikative Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Interkulturelle Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	Methodische Kompetenzen <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
Hör- / Hör-Sehverstehen <ul style="list-style-type: none"> - schauen einen Film an und sagen, ob sie das Festival d'Angoulême besuchen würden - Verstehen ein kurzes Erklärvideo zur einer klassischen Comiczeichentechnik 	Aussprache und Intonation <ul style="list-style-type: none"> - sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus 	Orientierungswissen <ul style="list-style-type: none"> - erhalten Informationen über ein Literaturfestival in Frankreich 	Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> - wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an
Sprechen: an Gesprächen teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> - beantworten Fragen - äußern ihre Meinung zu einem Comic - sagen, was ihnen an einem Literatur-Festival gefällt 	Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - wenden Redemittel an - erarbeiten themenspezifisches Vokabular zum Thema Comic 	Werte, Haltungen und Einstellungen	Sprechen und Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - planen, erstellen und versprachlichen einen Comic - wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an
Sprechen: zusammenhängendes Sprechen <ul style="list-style-type: none"> - präsentieren ihren Comic - beschreiben Personen/ lit. Figuren 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - bilden Relativsätze mit ce que/ ce qui/ dont - erarbeiten den Gerondif - bilden die Steigerungsformen bon-mieux 	Handeln in Begegnungssituationen	Umgang mit Texten und Medien <ul style="list-style-type: none"> - planen einen Comic

Leseverstehen	Orthographie	Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen
<ul style="list-style-type: none"> - <i>lesen und verstehen Comics und Texte</i> - <i>verstehen eine Interview</i> 		<ul style="list-style-type: none"> - <i>wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an</i> - <i>erstellen und versprachlichen Carte mentale bzw. Fiche</i> - <i>bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch</i> - <i>geben Feedback</i> - <i>benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch</i> - <i>nutzen Autokorrektur und reflektieren deren Chancen/Herausforderungen</i>
Schreiben		
<ul style="list-style-type: none"> - <i>schreiben Informationen in Stichwörtern auf</i> - <i>beantworten Fragen zum Text</i> - <i>korrigieren Aussagen zum Text</i> - <i>erstellen ein Placemat</i> - <i>entwerfen einen Geschichte</i> - <i>formulieren wörtliche Rede</i> 		
Sprachmittlung		
<p>Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>		

2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Für die didaktisch-methodische Gestaltung des Französischunterrichts am RSAK Kunstkolleg gelten fachunabhängig die von der Qualitätsentwicklung geforderten Kriterien für guten Unterricht. Auf folgende Absprachen hat sich die Fachkonferenz Französisch geeinigt:

Die Akzentsetzungen und die Prinzipien der Unterrichtsgestaltung aus der Grundschule werden fortgeführt:

- Themen- und Situationsbezug
- Authentizität
- Orientierung an der Lernentwicklung der einzelnen Lerner
- Spielerisches, darstellendes und gestaltendes Lernen
- Entdeckender und experimentierender Umgang mit Sprache

Die Unterrichtsgestaltung im fortgeführten kompetenzorientierten Französischunterricht zeichnet sich im Wesentlichen aus durch:

- **Einbindung und verantwortliche Beteiligung aller Lernenden** durch Themen-, Ziel- und Verlaufstransparenz im Unterricht.
- **Gelegenheiten zum Sprachhandeln bieten:** Die Lernenden verwenden die Zielsprache Französisch in als lebensecht akzeptierten oder realen Situationen und können dabei die Sprache handelnd erproben
- **Arbeit an und mit Lernprodukten:** Die Lernenden kennen das zu erreichende Lernprodukt zu Anfang eines jeweiligen Unterrichtsvorhabens; Lernprodukte können z. B. sein: Präsentationen, Dialogszenen, Briefe, Tagebucheinträge, Sketche, Rollenspiele, Interviews etc. (vgl. „Sprachhandeln“)
- **Gestaltung eines funktional einsprachigen Französischunterrichts** und Einhalten des sog. *classroom management*; Einsatz der Zielsprache (von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern) in organisatorischen und erzieherischen Zusammenhängen
- **Nutzung der Kenntnisse der Lautschrift** aus dem Englischunterricht, sukzessive Einführung neuer Lautschrift
- **Systematische Einführung des Schreibprozesses**
- **Differenzierte Aufgabenstellungen**, die beispielhaft in der Fachkonferenz erstellt werden und so den unterschiedlichen Lernern gerecht werden.
- **Die mündliche Kommunikationsfähigkeit** hat einen höheren Stellenwert als die schriftliche. (siehe auch Gestaltung des Französischunterrichtes) und wird in jeder Französischstunde gefördert. Dies geschieht besonders im Hinblick auf die mündlichen Prüfungen, die wir einführen wollen.
- **Kommunikative Grammatikarbeit**
- **Deutliche Unterscheidung von Lern- und Leistungssituationen:** Die Lernenden haben ausreichend Gelegenheit, sich in Übungssituationen zu erproben. Fehler gehören zum Lernprozess und werden in Übungssituationen nicht bewertet. Die Bewertung findet in Leistungssituationen wie bei Tests und Klassenarbeiten statt.
- **Aufbau und Gestaltung einer positiven Lernatmosphäre:** Schülerinnen und Schüler müssen im Unterricht die Möglichkeit haben, sich in der Fremdsprache angstfrei zu erproben und angstfrei zu lernen. Es muss für die Schülerinnen und Schüler transparent zwischen Übungs-/Lern- und Bewertungssituation unterschieden werden (s.o.).

- **Konstruktiver Umgang mit Fehlern:** Fehler als Teil des Lernprozesses und Fehler als Chance begreifen (angstfrei lernen) bedeutet auch für uns Lehrkräfte ein neues Verständnis von unserer Rolle im Unterricht. In allen Kommunikationssituationen (z. B. bei Präsentationen, im *discours en classe*) steht der Inhalt im Vordergrund und fordert einen sensiblen Umgang mit Korrekturen.
- **Einführung einer Feedbackkultur**
- **Beteiligung der Lernenden an Bewertung**
- **Förderung des eigenverantwortlichen Arbeitens u. a. durch**
 - Schaffen von Lernarrangements und arbeiten in offenen Unterrichtsformen
 - kompetenzorientierte Aufgaben
 - Selbst-/Partnerkontrolle
 - Förderung des kooperativen Arbeitens
 - Berücksichtigung individueller Lerntempi
- **Einbezug digitaler Medien** (didaktische Vorteile, rechtliche Hinweise)
- **Lernen in individuell bedeutsamen Zusammenhängen:** Die Inhalte sind altersgemäß und berücksichtigen die Interessen und die Lebenswirklichkeit der Lernenden. Eine Stärkung des lebensweltlichen Bezugs und der Berufsorientierung durch adressatengerechte Themenfelder soll besonders in höheren Klassen zu einer positiveren Grundeinstellung zum Französischunterricht führen.
- **Berücksichtigung und Ausbildung von Mehrsprachigkeitsprofilen sowie geschlechterspezifischen Inhalten**
- **Gemeinsames Lernen:** Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung als auch präventiver Förderung nehmen gemeinsam an der Erarbeitung des Unterrichtsgegenstands teil.

2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung

Vgl. Leistungskonzept Französisch

2.4 Lehr- und Lernmittel

Die Fachkonferenz hat sich für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 für das Lehrwerk **Tous ensemble** (Klett-Verlag) entschieden.

Bei der Auswahl des Lehrwerkes waren folgende fachliche Kriterien von grundlegender Bedeutung:

- authentische Texte, die vielfältige Sprech- und Schreibanlässe bieten
- interessante und altersangemessene Texte, im Idealfall inhaltlich bedeutsam mit guten Anknüpfungsmöglichkeiten für fächerübergreifendes Arbeiten.
- Angebot bzw. vielfältige Möglichkeiten, kooperatives und selbstständiges Sprachenlernen weiter zu entwickeln

Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Schülerbuch leihweise von der Schule. Es wird ihnen empfohlen, das Cahier d'activités privat zu erwerben.

4. Qualitätsanalyse und Evaluation

4.1 Maßnahmen der fachlichen Qualitätskontrolle

- Jahrgangsstufe 8: Überprüfung der erreichten Standards durch die freiwillige Teilnahme an den Prüfungen DELF A1.
- Jahrgangsstufe 10: Überprüfung der erreichten Standards durch die freiwillige Teilnahme an den Prüfungen DELF A2.

Da sich unsere Schule im Aufbau befindet, wird das schulinterne Curriculum regelmäßig evaluiert, aktualisiert und ergänzt:

- Es findet ein regelmäßiger Austausch zum Einhalten der Verbindlichkeiten/des schulinternen Lehrplans innerhalb der Fachkonferenz statt.
- In der Fachkonferenz werden lerngruppenspezifische Probleme der Zielerreichung thematisiert.
- Es finden regelmäßige Feedbackgespräche unter den Fachkonferenzvorsitzenden zu fächerübergreifenden Zielen statt.

4.2 Überarbeitungs- und Perspektivplanung

Es finden mindestens zwei Fachkonferenzen im Schuljahr (- nach Bedarf auch mehr -) statt, in denen Rückmeldungen zu notwendigen Ergänzungen bzw. Änderungen im schulinternen Curriculum gegeben und berücksichtigt werden, und zwar insbesondere zu

- Erwartungen an das Lehrwerk
- Lesen von Ganzschriften
- Besuch von außerschulischen Lernorten
- individueller Förderung
- Berufsorientierung
- Absprachen zu fächerübergreifendem Lernen
- künstlerischen Ausrichtung